



**Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Hirschberg/Saale**

Hirschberger Anzeiger



Hirschberg



Allersreuth



Sparnberg



Göritz



Denska

Jahrgang 29

Freitag, den 13. November 2020

Nr. 11

Keine Veranstaltungen des Hirschberger Faschingsclubs



Foto: Thomas Bahner

Hallo liebe Närrinnen und Narren,

nach langer Überlegung hat sich der Elferrat des HFC dazu entschlossen, alle Veranstaltungen der anstehenden 49. Faschingsaison abzusagen. Die durch Covid-19 bestehenden Risiken sowie die daraus resultierenden Bestimmungen der Behörden ermöglichen es nicht, den Hirschberger Fasching so zu feiern, wie wir ihn alle kennen und mögen.

Fasching ohne Feiern, Tanzen, Barbetrieb sowie durch die Abstandsregelungen ein nur zur Hälfte gefüllter Saal, lässt keine rechte Partystimmung aufkommen.

Weiterhin wäre die Durchführung der Veranstaltungen ein enormes finanzielles Risiko und

wirtschaftlicher Kraftakt, der den HFC vor große Herausforderungen stellen würde.

Wir haben diese Entscheidung schweren Herzens getroffen und hoffen auf das Verständnis aller Faschingsfreunde.

Wir sehen uns wieder in unserer 50. Jubiläumssaison 2021/2022.

Bis dahin bleibt gesund und munter aber vor allem: **schön närrisch.**

Euer HFC

Stadtverwaltung Hirschberg/Saale

Öffnungszeiten/Sprechzeiten

Montag:	geschlossen
Dienstag:	09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	14.00 - 16.30 Uhr
Freitag:	09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Termine nach Vereinbarung

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister

Ullersreuth:	jeden Dienstag	16.30 - 18.00 Uhr
Göritz:	jeden 1. und 3. Montag im Monat	18.00 - 19.00 Uhr
Sparnberg:	jeden letzten Mittwoch im Monat	17.00 - 17.30 Uhr
Venzka:	jeden letzten Mittwoch im Monat	17.00 - 17.30 Uhr

Erreichbarkeit der Stadtverwaltung Hirschberg

Zentrale	430-0
Fax	222 24
Sitzungszimmer:	430-24
Web	www.stadt-hirschberg-saale.de
E-Mail	info@stadt-hirschberg-saale.de

Bürgermeister

Herr Wohl 430-0 und 43010
buergermeister@stadt-hirschberg-saale.de

Büro Bürgermeister/ Fundbüro

Frau Nier 43010
sekretariat@stadt-hirschberg-saale.de

Ordnungswesen

Herr Stahlbusch 43012
ordnungswesen@stadt-hirschberg-saale.de

Verwaltungsleitung

Herr Stahlbusch 43012
verwaltungsleitung@stadt-hirschberg-saale.de

Finanzen

Frau Munzert 43014
kaemmerei@stadt-hirschberg-saale.de

Kasse

Frau Findeis 43015
kasse@stadt-hirschberg-saale.de

Bauverwaltung

Frau Müller 43019
bauverwaltung@stadt-hirschberg-saale.de

Liegenschaften/ Brandschutz

Frau Meißner 43018
liegenschaften@stadt-hirschberg-saale.de
brandschutz@stadt-hirschberg-saale.de

Friedhofsverwaltung

Frau Meißner 43018
friedhof@stadt-hirschberg-saale.de

Pass- und Meldestelle/ Soziales

Frau Schult 43023
meldewesen@stadt-hirschberg-saale.de

Kultur/ Redaktion Amtsblatt/ Internetauftritt

Frau Keßler 43020
kultur@stadt-hirschberg-saale.de

Lohn/Gehalt

Frau Flögel 43011
lohn-gehalt@stadt-hirschberg-saale.de

Standesamt Bad Lobenstein

036651 77119

Nachfolgend aufgeführte Einrichtungen erreichen Sie unter den Telefon-Nummern

Bauhof, Schulstraße	0151 58041015
Stadtbücherei	0151 58041013
Kulturhaus Hirschberg	036644 24996
	0151 58041012
OT Venzka	0171 7219127
OT Göritz	0151 58041017
OT Ullersreuth	0151 58041014
OT Sparnberg	(über Stadtverwaltung) 036644 43018
Freibad Hirschberg	0151 58041020

Sprechzeiten der Kontaktbereichsbeamten

Rathaus Gefell	Dienstag	13.30 - 15.30 Uhr
Rathaus Hirschberg	Dienstag	16.00 - 17.00 Uhr
Rathaus Tanna	Donnerstag	14.00 - 17.00 Uhr

Bei Bedarf sind die Beamten telefonisch über die Polizeiinspektion Saale-Orla unter der Nummer 03663 4310 oder per Handy 0173 38 68 445 erreichbar.

Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH Vermietung und Verwaltung

Marktstraße 22

Tel. 036644 24978 Fax: 036644 24979
 Mail wghbg@t-online.web www.wg-hirschberg.de
 de

Öffnungszeiten/ Sprechzeiten

Dienstag und Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

Havariedienste der Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH

Kabelfernsehen

Störungshotline PYUR Tel. 030 2577 7505 oder
 online www.pyur.com/kontaktformular
 Unsere Vertrags-Nr.: 763 2738

Heizung/ Sanitär

Hirschberger Haustechnik Tel. 036644 22235

Stadtbibliothek Hirschberg

Saalgasse 2
 Telefon 0151 58041013
 Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr

Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte

Saalgasse 2
 Telefon 036644 43 020
 Mail info@museum-hirschberg.de
 Web www.museum-hirschberg.de
 Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Sprechstunden der Revierförster

Revierförster für die Gemarkungen Hirschberg, Venzka, Ullersreuth und Göritz
Thomas Wagner
 Bahnhofstraße 47, 07922 Tanna

Telefon 0361 573913231
 Mobil 0172 3480336
 Mail thomas.wagner@forst.thueringen.de

Sprechzeiten

dienstags 16.00 - 18.00 Uhr, Bahnhofstraße 47 in Tanna

Revierförster für die Gemarkung Sparnberg
Jens Baumann
 Am Forsthaus 9, 07907 Schleiz OT Wüstendittersdorf
 Telefon 03663 489990
 Mobil 0172 3480331
 Mail jens.baumann@forst.thueringen.de

Notrufnummern

Im Notfall die Nummer **112** wählen.
 Die Rettungsleitstelle erreichen Sie unter **03671 9900**.

Nächster Redaktionsschluss:

Montag, 30.11.2020

Nächster Erscheinungstermin:

Freitag, 11.12.2020

Amtlicher Teil

Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung des Haushaltssicherungskonzepts der Stadt Hirschberg

Die 6. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzepts der Stadt Hirschberg wurde mit Bescheid vom 02.11.2020 rechtsaufsichtlich genehmigt. Das Haushaltssicherungskonzept und die Fortschreibungen des Haushaltssicherungskonzepts können bis zum Ende des Konsolidierungszeitraums (2024) eingesehen werden.

Die Auslegung erfolgt in der **Stadtverwaltung Hirschberg, Marktstraße 2, Kämmerei Raum 003**, während der Öffnungszeiten:

Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
 Donnerstag: 14:00 - 16:30 Uhr
 Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

Stadtverwaltung Hirschberg

2. Änderungssatzung

der Aufwandsentschädigung für Ehrenbeamte und ehrenamtliche Feuerwehrangehörige, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der Freiwilligen Feuerwehr(en) der Stadt Hirschberg

Aufgrund des § 19 Absatz 1, Satz 1 i. V. mit § 2 Abs. 1 und 2 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. 5.41) zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.04.2018 (GVBl. 5. 74 ff) in Verbindung mit der Thüringer Feuerwehr-Entscheidungsverordnung (ThürFwEntschVO) vom 26.10.2019 (GVBl. Nr.13 S. 457), ergeht die folgende Neufassung der Satzung der Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Führungskräfte und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Hirschberg.

Artikel 1

Der § 2 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

(1) Der Stadtbrandmeister erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung
 in Höhe von 144,00 €
 Der stellvertretende Stadtbrandmeister erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung
 in Höhe von 72,00 €

Der § 2 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

(2) Wehrführer und Führer mit Aufgaben, die mit denen des Wehrführers vergleichbar sind, erhalten eine monatliche Aufwandsentschädigung

- Wehrführer der FFW Hirschberg (Stützpunktfeuerwehr)	100,00 €
Stellvertretender Wehrführer der Stadt Hirschberg	50,00 €
- Wehrführer der FFW Ullersreuth	70,00 €
Stellvertretender Wehrführer Ullersreuth	35,00 €
- Wehrführer der FFW Sparnberg	50,00 €
Stellvertretender Wehrführer FFW Sparnberg	25,00 €
- Wehrführer der FFW Venzka	50,00 €
Stellvertretender Wehrführer FFW Venzka	25,00 €

Artikel 2

Der § 2 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

(3) Die monatliche Aufwandsentschädigung beträgt für den

- Leiter Jugendfeuerwehr	40,00 €
- Gerätewart für Fahrzeuge Hirschberg	40,00 €
- Gerätewart für Geräte und Ausrüstung Hirschberg	40,00 €
- Gerätewart für Atemschutz Hirschberg	40,00 €
- Gerätewart der FFW Ullersreuth	40,00 €
- Gerätewart der FFW Sparnberg	40,00 €
- Gerätewart der FFW Venzka	40,00 €
- Alarm- und Einsatzplanung	30,00 €
- Sicherheitsbeauftragter	30,00 €
- Bedienung und Wartung der Informations- und Kommunikationsmittel	30,00 €

(4) Die Ausbilder, dessen Aufgaben mit denen des Kreisausbilders vergleichbar sind, erhalten je Ausbildungsstunde 17,00 €

Artikel 3

Die Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.12.2019 in Kraft.

Hirschberg, den 19. Okt. 2020

Rüdiger Wohl
 Bürgermeister

- Siegel -

„Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt Hirschberg geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.“

Haushaltssatzung

der Stadt Hirschberg/Saale (Saale-Orla-Kreis) für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund des § 55 ff. der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Juni 2020 (GVBl. S. 277, 278), erlässt die Stadt Hirschberg folgende Haushaltssatzung.

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit festgesetzt. Er schließt im

Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit **5.113.487,00 €** und im

Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit **3.866.405,00 €** ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Es gelten die folgenden Steuersätze (Hebesätze):

- Grundsteuer
 - für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe **302 v.H. (A)**
 - für die Grundstücke (B) **404 v.H.**
- Gewerbesteuer **383 v.H.**

§ 5

Der Höchstbetrag des Kassenkredites zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **988.533 €** festgesetzt.

§ 6

Es gilt der als Anlage beigefügte Stellenplan.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2020 in Kraft.

Hirschberg, den 03.11.2020

Rüdiger Wohl
Bürgermeister

- Siegel -

Bekanntmachungsvermerk

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Mit Schreiben vom 03.11.2020 hat die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis die Haushaltssatzung der Stadt Hirschberg genehmigt; insbesondere den genehmigungspflichtigen Kassenkredit in Höhe von **988.533 €**.

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 wird im Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Hirschberg (Erscheinungsdatum 13.11.2020) bekannt gemacht.

Gemäß § 21 (4) ThürKO ist die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen sind, unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Stadt Hirschberg unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Öffentliche Auslegung des Haushaltsplanes

Gemäß § 57 Abs. 3 Satz 3 ThürKO liegt der Haushaltsplan der Stadt Hirschberg für das Haushaltsjahr 2020

vom 16.11.2020 bis zum 30.11.2020

in der Stadtverwaltung Hirschberg, Kämmerei Zimmer 003, Marktstraße 2, 07927 Hirschberg während der Dienstzeiten

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	07.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	07.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag	07.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.30 Uhr
Freitag	07.30 bis 12.30 Uhr

zur Einsichtnahme öffentlich aus und wird bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2020 nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO zur Einsichtnahme in der Kämmerei zur Verfügung gehalten.

Hirschberg, den 03.11.2020

Rüdiger Wohl
Bürgermeister

Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Hirschberg

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner 5. Sitzung am 25. August 2020 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. HF 13/5/2020

Genehmigung der Niederschrift der 4. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 11.2.2020

Beschluss Nr. H 14/5/2020**Beschluss Nr. H 15/5/2020** und**Beschluss Nr. H 16/5/2020**

Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen Straßenreparaturen/Instandsetzungen

Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Hirschberg

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg hat in seiner 6. Sitzung am 7. Juli 2020 folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentlicher Teil**Beschluss Nr. 34/6/2020**

Beschluss über die Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes- Feststellung der Dringlichkeit
Als neuen Tagesordnungspunkt 6:

Beratung und Beschlussfassung zur Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2014 (6. Fortschreibung)

Beschluss Nr. 35/6/2020

Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der 5. Sitzung des Stadtrates vom 16.6.20

Beschluss-Nr. 36/6/2020

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt, aufgrund der §§ 55 und 57 der Thüringer Kommunalordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Juni 2020 (GVBl. S. 277, 278), die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 einschließlich aller Anlagen.

Beschluss Nr. 37/6/2020

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt gemäß § 24 der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung in Verbindung mit § 62 der Thüringer Kommunalordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Juni 2020 (GVBl. S. 277, 278), den Finanzplan für den Planungszeitraum 2018 bis 2022 zum Haushaltsplan mit dem dazugehörigen Investitionsprogramm.

Beschluss-Nr. 38/6/2020

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt die 6. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2014 (HSK) mit allen Anlagen in der Fassung vom 07.07.2020

Nicht öffentlicher Teil**Beschluss Nr. 39/6/2020**

Genehmigung der Niederschrift der (nichtöffentlicher Teil) der 5. Sitzung des Stadtrates vom 16.6.20

Informationen des Einwohnermeldeamtes

Hinweise zur Einrichtung von Übermittlungssperren

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial über den freiwilligen Wehrdienst erfolgt eine Datenübermittlung an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr gem. § 58 c Abs. 1 Soldatengesetz jeweils zum 31. März eines jeden Jahres zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit (Frauen und Männer), die im nächsten Jahr volljährig werden (Familiename, Vornamen und gegenwärtige Anschrift). Dieser Datenübermittlung können Sie gemäß § 36 Abs. 2 BMG widersprechen.

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft durch den Familienangehörigen eines Mitglieds dieser Religionsgesellschaft

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde gemäß § 42 Abs. 2 BMG von diesen Familienangehörigen Grunddaten übermitteln. Nach § 42 Abs. 3 S. 2 BMG können Sie dieser Datenübermittlung widersprechen.

3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Abs. 1 BMG darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Abs. 1 S. 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Sie können dieser Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Abs. 2 BMG Auskunft über Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums erteilen. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Nach § 50 Abs. 5 BMG haben Sie das Recht der Datenübermittlung nach § 50 Abs. 2 BMG zu widersprechen. Das Widerspruchsrecht bei Ehejubiläen kann nur durch beide Ehegatten ausgeübt werden.

5. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 3 BMG Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft über Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften erteilen. Gemäß § 50 Abs. 5 BMG haben Sie das Recht, der Weitergabe Ihrer Daten zu widersprechen.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Der Widerspruch (Einrichtung Übermittlungssperre) ist schriftlich zu beantragen. Die Anträge erhalten Sie im Einwohnermeldeamt der Stadt Hirschberg oder unter www.stadt-hirschberg-saale.de.

Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite.

Widerspruch gegen Datenübermittlung nach dem Bundesmeldegesetz

Antragsteller:

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsname: _____ Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

- A) **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr**
Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit (i.V.m) § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Soldatengesetzes widersprechen.
- B) **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören**
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG i.V.m § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.
- C) **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen**
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m § 50 Abs. 1 BMG widersprechen.
- D) **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk**
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.
- E) **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage**
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m § 50 Abs. 3 BMG widersprechen.

Erklärung der meldepflichtigen Person:

- A
- B
- C
- D - nur Ehejubiläen
- D - nur Altersjubiläen
- E

Datum, Unterschrift der meldepflichtigen Person oder einer Person mit Betreuungsvollmacht

--

Nichtamtlicher Teil

Informationen

Besucherverkehr bleibt weiterhin eingeschränkt

Der öffentliche Zugang der Stadtverwaltung Hirschberg bleibt weiterhin eingeschränkt. Wir bitten Sie, Ihr Anliegen möglichst telefonisch, per Post oder Email vorzutragen. Für dringend notwendige persönliche Besuche in der Stadtverwaltung vereinbaren Sie bitte telefonisch vorab einen Termin:

Sekretariat	036644 430-0
Bürgermeister	036644 43013
Hauptamt/ Ordnungswesen	036644 43012
Bauverwaltung	036644 43019
Liegenschaften/ Brandschutz	036644 43018
Friedhofsverwaltung	036644 43018
Pass-/ und Meldestelle	036644 43023
Kasse	036644 43015
Finanzen	036644 43014
Kultur/ Redaktion Amtsblatt	036644 43020
Lohn/ Gehalt	036644 43011

Wir danken für Ihr Verständnis.

Das Fundbüro informiert

Auszug aus der Liste der Fundgegenstände

Lfd. Nr.	Fundtag	Fundort	Fundgegenstand
366.	11.8.2020	Hirschberg	1 Schlüssel mit Chip und Anhänger

Die Eigentümer werden gemäß §§ 980, 981 BGB aufgefordert, innerhalb von sechs Wochen nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ihre Rechte in der Stadtverwaltung Hirschberg, Marktstraße 2 geltend zu machen.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch im Fundbüro unter: 036644 43010

Blutspende in Hirschberg

am: **16.11.2020**
 von: 16.00 Uhr - 19.00 Uhr
 wo: Regelschule Hirschberg
 Pestalozzistraße 20



Erntedankfest und Kulturfestival am Grünen Band - 30 Jahre Deutsche Einheit

Platzkonzert in Hirschberg vor dem Kulturhaus am 3. Oktober 2020

Zum Tag der Deutschen Einheit 2020 gab es ein gemeinsames Platzkonzert der Schalmeeinkapelle Hirschberg und eines regional zusammengesetzten Posaunenchores. Die Bläser des Posaunenchores kamen aus Hirschberg, Gefell, Langgrün und Töpen. Vor einem großen Publikum erklangen volkstümliche und kirchliche Lieder und Melodien. Spürbar war die Musizierfreude auf der einen und die Hörfreude auf der anderen Seite. Dieses Platzkonzert bot die Möglichkeit, im Freien Musik zu hören, Kultur zu erleben, ins Gespräch zu kommen und Gemeinschaft zu erleben.



Festgottesdienst zum Erntedankfest mit Gedenken 30 Jahre Deutsche Einheit in der Katharinenkirche Hirschberg



Am Erntedanksonntag, dem 4. Oktober 2020, wurde zu einem Festgottesdienst in die Katharinenkirche zu Hirschberg eingeladen. Die Kirche war mit Erntegaben geschmückt, welche im Nachgang des Gottesdienstes der Schleizer Tafel übergeben wurden.

Im Gottesdienst, liturgisch gestaltet von Pfarrer Tobias Rösler, Kantor Stefan Feig und dem Posaunenschor Gefell-Hirschberg mit Unterstützung aus Langgrün, stand zunächst der Dank für die Ernte des Jahres im Mittelpunkt, die trotz der aktuellen Situation eingebracht werden konnte. Frau Pfarrerin Adelheid Mikosch aus Gera, 30 Jahre zuvor Pfarrerin in Hirschberg, nahm in ihrer Festpredigt wiederholt zwei Aspekte zugleich in den Blick: die Rückschau auf die Ereignisse vor 30 Jahren und die aktuelle Situation;

die Ernte auf den Feldern und die Ernte in der Gesellschaft; das Beschenktsein und die Verantwortung. Es gelang ihr, all dies in einer Predigt einzufangen und mit der Gemeinde von der Kanzel aus in Kontakt zu kommen, so wie es einige der Älteren auch noch von ihr in Erinnerung hatten. Dieser Gottesdienst, in dem auch ein Gast aus der Partnerkirchengemeinde in Gerlingen einen Gruß überbrachte, hat ein Signal der Zuversicht gesetzt in diesen Tagen.



Fotos: R. Windrich

Kirchen kino in der Katharinenkirche Hirschberg: Jenseits der Mauer

Kino in der Kirche - mit Unterstützung von Disco Galaxis Ronald Zeh aus Ullersreuth konnte dieses besondere Erlebnis technisch realisiert werden. Zu sehen war der 2009 entstandene Film Jenseits der Mauer. Dieser Film bot der Kino-Gemeinde ein Drama mit besonderer Konzentration auf die Geschehnisse und ihre langwierigen Folgen, umgeben von Überwachungs- und Manipulationsstrukturen, die so auch wieder in Erinnerung traten. Der Film hat etwas beispielhaft wiedergegeben, was erlebte Realität war. Die Stille in der Kirche nach Ende des Films sprach für sich.

Das Kirchspiel Blankenberg und die Kirchengemeinde Hirschberg sind dankbar für das Zusammenwirken mit der Stadt Hirschberg und der Villa Novalis Hirschberg im Rahmen des Kulturfestivals 30 Jahre Deutsche Einheit.

Mobiles Seniorenbüro

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie Sie sicherlich wissen, ist das mobile Seniorenbüro Tanna-Gefell-Hirschberg ein gefördertes Projekt. Die Deutsche Fernsehlotterie fördert das Projekt zu 75% und mit weiteren 25% trägt die Diakonie Sozialdienst Thüringen gGmbH dieses. Die Projektlaufzeit ist von 2018 bis 2021 begrenzt. Es besteht die Möglichkeit, dass die Projektzeit um weitere zwei Jahre verlängert wird. Als Grundlage hierfür dienen die Bedarfe und Wünsche der Bürger. Aufgrund der aktuellen Situation ist es allerdings sehr schwierig eine Bürgerbeteiligung im persönlichen Kontakt durchzuführen. Daher möchte ich Sie auf diesem Weg darum bitten, sich an der Bedarfserhebung zu beteiligen. Jede Meinung zählt und kann dazu beitragen, dass das mobile Seniorenbüro weitere zwei Jahre gefördert wird. Aktuell sind ältere Menschen die Zielgruppe. In der Projektverlängerung sollen alle Generationen berücksichtigt werden. Daher ist die Meinung von jungen Bürgern und Familien wichtig. Es sollen auch zukünftig gewünschte Angebote vor Ort ermöglicht werden. Die Erhebung findet freiwillig und anonymisiert statt und dauert nicht länger als 15 Minuten. Es werden einfache Fragen gestellt, z.B. „Wie bewerten Sie allgemein die Angebotsstruktur in Hirschberg und Umgebung?“ oder „Welche altersgerechten Wohnangebote fehlen nach Ihrer Meinung aktuell in Ihrem Wohnort?“. Die Fragebögen liegen im Rathaus und können nach dem Ausfüllen in den Briefkasten vom Rathaus geworfen werden. Außerdem haben Sie die Möglichkeit die Fragen in einem Telefongespräch zu beantworten (Telefonnummer: 0151 14 60 86 77). Die Erhebung findet bis 17.12.2020 statt. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Vorsorgemappen sind wieder erhältlich

Gemeinsam mit dem Landratsamt wurden für unseren Landkreis Mappen zur Aufbewahrung aller persönlichen Informationen zusammengestellt. Muss es im Notfall schnell gehen, findet man in dieser Mappe alle wichtigen Informationen zu einer Person. Zusätzlich hat man die Möglichkeit andere relevante Dokumente z.B. Krankenhausberichte, einzuheften.

Sprechzeiten vom mobilen Seniorenbüro:

Rathaus **Hirschberg** Donnerstag 19.11., 03.12. und 17.12.
von 14.00 - 16.30 Uhr

Rathaus **Tanna** Donnerstag von 9.00 - 12.00 Uhr

Rathaus **Gefell** Dienstag von 9.00 - 18.00 Uhr

Hausbesuche sind nach Vereinbarung möglich.

Wegen Urlaub ist das mobile Seniorenbüro vom 23.11. bis 30.11. geschlossen. Kontakte für dringende Fragen: Frau Ute Grüner 01512 0380240 oder Frau Monika Simson 01512 0380213.

Ihre Anne Hofmann
Gefördert durch:



Veranstaltungen

Villa Novalis Akademie e.V.

Bitte beachten: Infolge der aktuellen Verordnungen zur Corona-Situation fallen im November alle Veranstaltungen in der Villa Novalis aus. Die ausgefallenen Darbietungen werden nach Möglichkeit im nächsten Jahr nachgeholt.

Unter strenger Einhaltung des zu berücksichtigenden Hygienekonzepts (Mundschutz, Abstandshaltung, kontrollierter Ein- und Ausgang etc.) wird voraussichtlich am 30. Dezember die Veranstaltungsreihe in der Villa Novalis fortgesetzt. Aufgrund der aktuellen Corona-Maßnahmen bitten wir Sie Platzreservierung vorzunehmen unter: **036644/ 390190**.

Mittwoch, 30. Dezember 2020 | 17:00 - 19:00
Kammerkonzert zum Jahresausklang



Auch in diesem Jahr beschließt das „Hirschberger Streichquintett“, das Hirschberger Ensemble der Familie Schwab, mit ihrem Kammerkonzert zum Jahresausklang die Veranstaltungen 2020. Auf dem Programm stehen wiederum ein Werk von W.A. Mozart sowie das Streichquintett von J. Brahms.

Der Eintritt ist frei, der Förderverein der Villa Novalis freut sich über freiwillige Spenden zur Zukunftsgestaltung!

Schulnachrichten

Regelschule Hirschberg

Projekt „Klangbus“



Am 12.10.20 begrüßten wir den Musikpädagogen Hartmut Reuter zu einem Workshop in der Regelschule Hirschberg. Hergestellt hat den Kontakt der Verein Villa Novalis Akademie e.V. im Zuge der Vorbereitung des „Kulturfestivals am Grünen Band“.

Unter der Überschrift „Der Klangbus kommt“ reiste Herr Reuter mit einer Vielzahl an unterschiedlichen und auch sehr ausgefallenen Instrumenten an und gestaltete einen musikalischen Tag für die Schüler unserer Schule.

Kein Workshop im herkömmlichen Sinne...

Die Schüler durften Instrumente ausprobieren, selbst Klänge erzeugen und ungewöhnliche Klangspiele erleben. Wir wurden von Herrn Reuter entführt in eine andere Welt, die Welt der Klänge. Konnten innehalten, mal still sein und bewusst zuhören. Vielen Dank an Herrn Reuter für dieses außergewöhnliche Erlebnis und vielen Dank an den Förderverein, der das Projekt finanzierte.

S. Lauer





„Brücken verbinden“

Das spüren wir täglich, wenn ganz selbstverständlich Schüler aus dem nördlichen Bayern zu uns über die Saalebrücke nach Hirschberg in die Schule kommen und gemeinsam mit ihren Schulfreunden lernen und die Thüringer Schulabschlüsse erwerben. Erst in der letzten 10. Klasse ist dies wieder zwei Schülern aus Tiefengrün und Eisenbühl gut gelungen. Deshalb wollten wir anlässlich des 30. Jahrestages der Deutschen Einheit gemeinsam mit unseren derzeit 6 bayrischen Schülern eine kleine Bilderausstellung an der „Heinrich-Knoch-Brücke“ gestalten, die verschiedene Ausblicke auf Thüringen und Bayern rund um die Saale bietet. Wir bedanken uns bei allen, die uns bei der Vorbereitung unterstützt haben.

I. Schwarz & U. Saupe



Weitblick von Tiefengrün nach Thüringen (Foto Schwarz)

Grundschule Gefell



Staatliche Grundschule Gefell erhält Spielzimmer

Bundesweite Initiative „Spielen macht Schule“ stattet Grundschule Gefell mit einem Spielzimmer aus.

Frankfurt/Main, Oktober 2020. Die Staatliche Grundschule Gefell hat dank ihres originellen und durchdachten Konzepts eine komplette Spielwarenausstattung für ein Spielzimmer gewonnen. Die Initiative „Spielen macht Schule“ fördert so das klassische Spielen an Schulen, denn: *Spielen macht schlau!*

„Spielen und Lernen sind keine Gegensätze! Darum sind gute Spiele eine wichtige Ergänzung des schulischen Bildungsangebots. Kinder unterscheiden nicht zwischen Lernen und Spielen, sie lernen beim Spiel“, so Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer, ZNL Ulm. Die Grundschule Gefell hat sich an dem diesjährigen Aufruf der Initiative beteiligt und ein pädagogisches Konzept eingereicht, in dem sie ihre Ideen und Vorstellungen rund um ein Spielzimmer in ihrer Schule vorstellt. Insgesamt gibt es in diesem Jahr **202** Gewinner in allen 16 Bundesländern.

Die Initiative „Spielen macht Schule“ wurde vom Verein Mehr Zeit für Kinder und dem ZNL Transferzentrum für Neurowissenschaften und Lernen ins Leben gerufen. Unterstützt wird die Initiative, die in diesem Jahr zum 14. Mal ausgeschrieben wurde, von den 16 Kultusministern.

Um ein Spielzimmer für ihre Schule zu gewinnen, hatten die Grundschulen **bis Juni 2020** Zeit, ihre individuell erarbeitete Bewerbung an den Verein Mehr Zeit für Kinder zu schicken. Die besten Konzepte wurden von einer Jury prämiert und die Einrichtung der Spielzimmer erfolgte im Anschluss. Die Spielwaren werden von den Mitgliedsunternehmen des Deutschen Verbands der Spielwarenindustrie e.V. (DVSI) kostenlos zur Verfügung gestellt. Mit den Gewinnern aus diesem Jahr gibt es nun **bundesweit über 2.600** spielende Schulen. Weitere Informationen zur Initiative, den pädagogisch geprüften Spielwaren und Teilnahmemöglichkeiten gibt es im Internet unter: www.spielen-macht-schule.de.

Die Schüler der Grundschule Gefell freuen sich über die tollen Gewinne!



(Von links: Ole Müller, Kiera Müller, Luca Knörnschild, Melissa Heinze)



(Von links: Melissa Heinze, Ole Müller, Kiera Müller, Luca Knörnschild)

Ein Igelhaus für den Schulgarten

Kurz vor den Herbstferien überraschte uns **Familie Rockstroh aus Gebersreuth** mit einem besonderen Holzhäuschen.



Einzug halten und den Winter über sicher darin schlafen, kann ein sehr nützliches Tier - der Igel. Im Lehrplan der Klasse 2 nimmt der kleine stachelige Geselle ein großes Thema ein. Die Grundschüler lernen über das Säugetier schon eine Menge. Vom Körperbau über die Fortpflanzung, die Feinde und die Nahrung bis hin zum Winterschlaf. Igel stehen unter Naturschutz, das wissen auch die jüngsten Schüler schon, da er eine Unmenge an Ungeziefer wie Käfer, Würmer oder Schnecken vertilgt. Gerade jetzt in den letzten Herbsttagen sind die Stacheltiere unterwegs und suchen nach geeigneten Plätzen für den Winterschlaf. Da aber in vielen Gärten jegliches Laub verschwunden ist, wird die Suche nach einem Quartier immer schwieriger.

Umso mehr freuen sich unsere Schüler und Kollegen über das neue Igelhaus für den Schulgarten. An einer geschützten Stelle wartet es nun auf seinen Untermieter.

Wir sagen: „Herzlichen Dank für diese tolle Unterstützung!“



Stolz präsentieren Luise, Fynn und Lilly Rockstroh das neue Igelhaus für den Schulgarten.

S. Kunerl
Schulleiterin

Vereinsnachrichten

Verein für Gerberei- und Stadtgeschichte Hirschberg e.V.

Sehr geehrte Mitglieder des Vereins, wir möchten Sie informieren, dass auf Grund der Corona-Krise in diesem Jahr **keine** Mitgliederversammlung mehr stattfindet. Zu einem neuen Termin 2021 werden Sie rechtzeitig eingeladen. Bleiben Sie gesund!

Amtierender Vorstand

Neues aus dem Ledermuseum

Historische Schuhbesohlung

Mit der Herstellung von Sohlenleder erlangte die Lederfabrik „Heinrich Knoch“ Hirschberg Ende des 19. Jahrhunderts bis in die 30er Jahre des 20. Jahrhunderts Weltruf und verschaffte der Stadt damit einen wirtschaftlichen Aufschwung.

Stadtratsmitglied Simon Berger und Orthopädie-Schuhmachermeister Frank Fichtelmann von der GmbH „Hans Sachs“ aus Schleiz übergaben dem Museum das Modell eines historischen Schuhs, so wie er in der Blütezeit der Sohlenlederherstellung getragen wurde.

Das Besondere daran war, dass die Ledersohlen mit Holznägeln befestigt wurden und die Sohle bis zu deren völligen Abnutzung am Schuh hielten. Bei Bedarf konnte dann der Schuh mit einer neuen Ledersohle mit neuen Holznägeln besohlt werden. Leder und Holz, alles natürliche Materialien - Umweltverträglichkeit vor 100 Jahren. Der erweiterte Vorstand des Vereins für Gerberei- und Stadtgeschichte bedankt sich bei Beiden für die Übergabe dieses Anschauungsmaterials aus vergangenen Zeiten.



Stadtratsmitglied Simon Berger und Orthopädie-Schuhmachermeister Frank Fichtelmann von der GmbH „Hans Sachs“ aus Schleiz bei der Übergabe des neuen Ausstellungsstücks (Foto: P. Kösser)

Prominenter Besuch im Museum

Am 10.10.2020 besuchten der Ministerpräsident Thüringens, Bodo Ramelow sowie der Landtagsabgeordnete Ralph Kalich das Museum für Gerberei und Stadtgeschichte. Anlass war der durch Hirschberg führende Friedenslauf. Dieser führte auf den Spuren des Grünen Bandes auf einer Länge von 1400 km von Lübeck nach Mödlareuth.

„Ein tolles Museum und eine gute Entwicklung für die Region. Hirschberg ist immer eine Reise wert“ schrieb der erste Repräsentant Thüringens in das Gästebuch des Museums.



Ansprache des Ministerpräsidenten Thüringens an die Teilnehmer des Friedenslaufes vor dem Museum Foto: Ausschnitt aus Sendung des MDR

Fazit nach 1 Monat Museumseröffnung

In den ersten 4 Wochen nach der Wiedereröffnung des Museums war ein reger Publikumsverkehr zu verzeichnen. Neben angemeldeten Gruppen und Bürgern der Stadt fanden aber auch zufällig vorbeikommende Touristen den Weg ins Museum. Ein Beweis dafür, dass in der Region ein sehr großes touristisches Potenzial steckt! Die Ausstellung selbst stieß auf eine überwie-

gend positive Resonanz. Von einigen Hirschberger Besuchern wurde zu Recht bemängelt, dass die Geschichte der Lederfabrik von 1945 bis 1990 sowie die Stadtgeschichte zu kurz abgehandelt wurden. Wir werden versuchen, im Rahmen der uns zur Verfügung stehenden begrenzten technischen und finanziellen Mittel diese Lücke zu füllen. Ideen dazu sind reichlich vorhanden. Hinweise (auch kritische!) nehmen wir selbstverständlich weiterhin gerne entgegen.



Bodo Ramelow und Ralph Kalich (Mitte) beim Eintrag in die Gästebücher der Stadt Hirschberg und des Museums Foto: M. Groh

Aktuelle Öffnungszeiten

Infolge der aktuellen Corona-Situation bleibt das Museum im November geschlossen.

Vom 30.11.2020 - 06.02.2021 ist ein Besuch nur nach Voranmeldung für Gruppen möglich.

Kontakt: info@museum-hirschberg.de bzw.

Telefon: **036644-43020**.

Erster regulärer sonntäglicher Öffnungstermin: **07.02.2021**

P. Kösser und H. Kießling

im Auftrag des ehrenamtlichen Museums-Teams

Jede Spende zählt

Um den Betrieb des Museums für Gerberei- und Stadtgeschichte aufrecht zu erhalten und den Besuchern interessante Projekte und Ausstellungen zu bieten, wird die finanzielle Absicherung hauptsächlich auf Spendenbasis erfolgen. Daher wenden wir uns an alle, die uns durch eine Spende unterstützen möchten.

Wir sagen an dieser Stelle schon einmal **DANKE**.

Spendenkonto:

Stadt Hirschberg

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG

IBAN: DE81 7816 0069 0001 0459 70

BIC: GENODEF1MAK

Verwendungszweck: Spende Museum

Jubiläen in Hirschberg und den Ortsteilen

Geburtstage vom 16.11.2020 bis 15.12.2020

Wir wünschen allen Jubilaren viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit

Ortsteil Görzitz

Frau Ilona Wahlich am 17.11.2020  zum 85. Geburtstag

Für die Übermittlung der Daten liegt die Zustimmungserklärung für die Veröffentlichung von Altersjubiläen im Amtsblatt- und Mitteilungsblatt der Stadt Hirschberg/Saale vor.

Kirchliche Nachrichten

Kirchspiel Gefell

Pfarrer Toralf Hopf

Kirchberg 7

07926 Gefell

Kirche.Gefell@t-online.de

Tel./Fax: 036649-82259/-794685

Samstag, 21. November

16.00 Uhr Künsdorf Ewigkeitssonntag

17.30 Uhr Langgrün Ewigkeitssonntag

Sonntag, 22. November

09.00 Uhr Blintendorf Ewigkeitssonntag

10.30 Uhr Gefell Ewigkeitssonntag

13.30 Uhr Seubtendorf Ewigkeitssonntag

Sonntag, 29. November

13.00 Uhr Langgrün Andacht Kirche

Samstag, 05. Dezember

14.30 Uhr Blintendorf Andachtsfeier

Sonntag, 06. Dezember

09.00 Uhr Kühnsdorf

10.30 Uhr Gefell

13.30 Uhr Seubtendorf

Sonntag, 13. Dezember

09.00 Uhr Langgrün

10.30 Uhr Blintendorf

16.00 Uhr Gefell Adventsmusik

Kirchspiel Blankenberg

Pfarrer Tobias Rösler

Blankenberg, Schlossberg 8

07366 Rosenthal am Rennsteig

pfarramt@kirchspiel-blankenber.de

Tel./Fax: 036642-22418/-28045

Sonntag, 15.11.

09.00 Uhr Pottiga Gottesdienst mit Gedenken

10.30 Uhr Hirschberg der Verstorbenen

Mittwoch, 18.11.

19.00 Uhr Sparnberg Regionalgottesdienst zum Buß- und Betttag

Sonntag, 22.11.

09.00 Uhr Frössen Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

13.30 Uhr Ullersreuth Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Montag, 23.11.

14:00 Uhr Blankenberg Seniorennachmittag

Donnerstag, 26.11.

14:00 Uhr Hirschberg Seniorennachmittag

Sonntag, 29.11.

09.00 Uhr Hirschberg 1. Advent

10.30 Uhr Pottiga

Donnerstag, 03.12.

18.00 Uhr Blankenberg Weihnachtsliedersingen mit Christina Rommel & Band

Sonntag, 06.12.

09:00 Uhr Sparnberg 2. Advent

10:30 Uhr Blankenberg

16:00 Uhr Hirschberg Adventsmusik

Samstag, 12.12.

16:30 Uhr Blankenberg Adventsmusik

Sonntag, 13.12.

09:00 Uhr Ullersreuth 3. Advent

10:30 Uhr Frössen

Die Kirchengemeinden und alle Themen und Termine finden Sie jetzt auch

unter: <http://www.evangelische-kirchen-blankenber-gefell.de>

Herzlichen Dank
sagen wir auch im Namen unserer Eltern, allen, die den Tag unserer Konfirmation für uns unvergesslich gemacht haben.



Emilia Riehle Joey Kowalke
Josephine Schmidt Jocelyn Militzer
Soraya Mäckel Gina Ruf
Nils Wittich Nanny Färber

Herzlichen Dank an
- alle, die uns mit Glückwünschen und Geschenken eine Freude gemacht haben
- unserem Pfarrer Toralf Hopf für den feierlichen Gottesdienst
- Kantor Stefan Feig und dem Kirchenchor für die musikalische Begleitung



Bücher fürs Leben

Ihre christliche Buchhandlung in der Region **HERRNHUTER**

Bücher	Kinderbücher	Geschenkideen für:	• Schulanfang
Bibeln	Post- & Faltkarten	• Geburtstag	• Hochzeit
Kalender	Gutscheine	• Geburt & Taufe	• Weihnachten
Musik & Filme	NEU Schulbücher	• Konfirmation	

...und vieles mehr!

Nur freuen uns auf Ihren Besuch!

Christliche Bücherstube Gefell | Markt 1 | 07926 Gefell | 036649 799899
Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 09:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr
www.cb-buchshop.de



Sonstiges

Termine der Energieberatung im November

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Thüringen findet in **Pöbneck** in der Gustav-Vogel-Straße 9 statt, in **Bad Lobenstein** am Markt 1 sowie in Schleiz am Neumarkt 13 (Alte Münze).



Die Termine im **November** lauten:

Pöbneck
Dienstag, 17.11., 24.11., jeweils von 16 bis 19 Uhr

Bad Lobenstein
Dienstag, 17.11. von 15 bis 18 Uhr

Schleiz
Dienstag, 24.11., jeweils von 15 bis 18 Uhr

Beratung nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter **0800 809 802 400** oder **0361-555140**.

Online-Vortrag im November:

Welche Heizung für mein Haus? (26.11.)
<https://verbraucherzentrale-energieberatung.de/beratung/online-vortraege/>

Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Dank einer Kooperation mit dem Thüringer Umweltministerium und der Landesenergieagentur THEGA sind die Beratungen in Thüringen kostenfrei.

Volkshochschule bleibt geöffnet

Mit den neuen Corona-Einschränkungen vom 31.10.2020 für das öffentliche Leben ergeben sich auch einige Änderungen für das Angebot der Volkshochschule Saale-Orla-Kreis. Grundsätzlich aber gilt, die Volkshochschule bleibt geöffnet! Der laufende Kursbetrieb wird unter Beachtung des Hygieneschutzkonzeptes teilweise fortgesetzt. Von der Fortführung ausgeschlossen sind alle Kurse im Bereich Gesundheit und einige Kurse im Bereich „Kultur/Gestalten“, da sie ein erhöhtes Risiko für mögliche Ansteckungen haben. Die betroffenen Teilnehmer*innen erhalten so schnell wie möglich eine Rückmeldung von uns oder den jeweiligen Dozent*in. Die Volkshochschule Saale-Orla-Kreis bittet alle Teilnehmenden und Dozent*innen um Verständnis für diese angesichts der Corona-Pandemie unumgänglichen Maßnahmen. Bleiben Sie gesund!

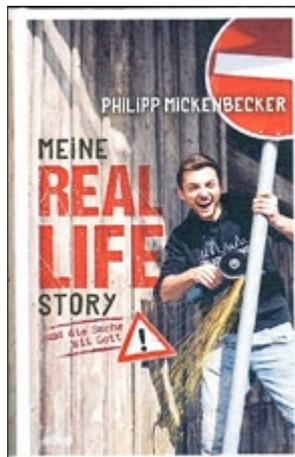


Ihr Team der Volkshochschule Saale-Orla-Kreis

Bücher fürs Leben...

Buchladen Gefell, Markt 1

Buch des Monats:



Meine Real Life Story.
Philipp Mickenbecker. 18 €
„Ist es verrückt an das Unmögliche zu glauben, auch wenn alle anderen sagen, dass es nie funktionieren wird?“ Etwas verrückt sind sie wohl, **THE REAL LIFE GUYS** - Philipp und sein Zwillingbruder Johannes. Sie fliegen mit einer Badewanne zum Bäcker, bauen ein Luxus-Baumhaus, um sich einen Kindheitstraum zu verwirklichen oder tauchen 10 m tief im selbstgebauten U-Boot. Aber wer steckt hinter dem bekannten YouTuber? Im Buch beschreibt Philipp seine Story hinter der Kamera - von seiner Krebserkrankung und wie Gott seine dreiste Challenge annahm. Er berichtet vom tragischen Unglück seiner Schwester - und wie sie das irgendwie überstanden. Und wie er endlich raffte, dass tausend „Zufälle“ keine Zufälle waren.

dreiste Challenge annahm. Er berichtet vom tragischen Unglück seiner Schwester - und wie sie das irgendwie überstanden. Und wie er endlich raffte, dass tausend „Zufälle“ keine Zufälle waren.

Gebäudeenergiegesetz: die wichtigsten Änderungen auf einen Blick

Erfurt, 29.10.2020

Ab dem 1. November 2020 gilt das neue Gebäudeenergiegesetz (GEG). Es führt die Energieeinsparverordnung, das Energieeinspargesetz und das Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz zusammen. Mit dem GEG werden die Regeln zur Energieeffizienz von Gebäuden und zur Nutzung von erneuerbaren Energien aufeinander abgestimmt.

Folgende fünf Regelungen sollten Verbraucher kennen:

1. Erneuerbare Energien in Neubauten werden zur Pflicht.
 - Das GEG verpflichtet Bauherren, mindestens eine Form der erneuerbaren Energien zum Heizen zu nutzen. Neben Photovoltaik-, Solarwärme- und Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen erfüllen auch erneuerbare Fern- und Abwärme diese Anforderung.
 - Ab 1. November 2020 kann ein größerer Anteil des Stroms aus eigener Produktion angerechnet werden, zum Beispiel aus der eigenen Photovoltaik-Anlage. Alle erneuerbaren Energien müssen einen Mindestanteil des Wärmebedarfs abdecken.
2. Ineffiziente Heizungen sind nicht mehr zulässig.
 - Ab dem Jahr 2026 dürfen neue, mit Heizöl betriebene Kessel in der Regel nur noch in Kombination mit erneuerbaren Energiequellen betrieben werden. Das Gleiche gilt für Heizkessel, die mit Kohle betrieben werden.
 - Heizkessel, die 30 Jahre oder älter sind, müssen außer Betrieb genommen werden.
3. Bei Sanierung oder Hauskauf besteht die Pflicht zu einer kostenlosen Energieberatung.
 - Beim Kauf von Ein- oder Zweifamilienhäusern müssen Käufer, nachdem sie den Energieausweis erhalten haben, ein Beratungsgespräch führen.
 - Werden bei der Sanierung von Ein- oder Zweifamilienhäusern Berechnungen zur Energiebilanzierung angestellt, müssen Verbraucher ebenfalls eine Energieberatung in Anspruch nehmen.
 - Bei einer Sanierung müssen die ausführenden Unternehmen bereits im Angebot schriftlich auf die Pflicht zur Energieberatung hinweisen. Die Pflicht gilt, wenn die Energieberatung kostenlos angeboten wird. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale ist eine Möglichkeit, der Beratungspflicht nachzukommen.
4. Ergänzende Vorschriften zu Energieausweisen
 - Auch Immobilienmakler sind nun verpflichtet, bei der Vermietung oder beim Verkauf eines Hauses einen Energieausweis vorzulegen sowie in Immobilienanzeigen die entsprechenden Angaben zu veröffentlichen.
 - Aussteller von Energieausweisen müssen bestehende Gebäude vor Ort oder anhand geeigneter Fotos bewerten, um passende Maßnahmen zur Modernisierung zu empfehlen.
 - CO₂-Emissionen müssen im Energieausweis benannt werden.
5. Staatliche Förderung für erneuerbarer Energien und effiziente Energienutzung sind nun gesetzlich verankert.
 - Effiziente Neubauten, die energetische Verbesserung von Bestandsgebäuden sowie die Nutzung erneuerbarer Energien werden finanziell gefördert. Der Staat übernimmt bis zu 45 Prozent der Investitionen für klimafreundliche Heiztechnik oder Wärmedämmung.
 - Alternativ können steuerliche Vergünstigungen in Anspruch genommen werden, die über drei Jahre verteilt werden können.

Für alle Bauvorhaben, die vor dem 1. November 2020 beantragt oder angezeigt wurden, gelten die bisherigen Regelungen.

Eine kostenlose Energieberatung und weitere Informationen zum Gebäudeenergiegesetz bietet die Energieberatung der Verbraucherzentrale.

Bei Bedarf wird das Beratungsgespräch schriftlich bestätigt. Termine können telefonisch unter 0800 809 802 400 oder unter 0361 555140 (beide kostenfrei) vereinbart werden.

Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale wird

gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Dank einer Kooperation mit dem Thüringer Umweltministerium und Landesenergieagentur ThEGA sind die Beratungen in Thüringen kostenfrei.



Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Hirschberg

Herausgeber: Stadt Hirschberg, Marktstraße 2, 07927 Hirschberg

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Herr Wohl

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Daniel Wolf, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9240921, E-Mail: d.wolf@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.